

Pressemitteilung

FUCHS erzielt im ersten Quartal deutliche Absatz- und Umsatzsteigerungen – erhebliche negative Wechselkurseffekte

„Operativ sind wir gut in das Jahr 2018 gestartet. Wir haben deutliche Absatz- und Umsatzsteigerungen erzielt und währungsbereinigt unser Vorjahres-EBIT übertroffen. Konzernumsatz und Konzernergebnis des ersten Quartals sind erheblich durch die Wechselkursentwicklung negativ beeinflusst. Dieser Effekt wird sich voraussichtlich im Jahresverlauf 2018 reduzieren. Für die kommenden Quartale rechnen wir weiterhin mit einem starken Umsatzwachstum und einer positiven Ergebnisentwicklung. Unsere Prognose für das Gesamtjahr, die Umsatz- und Ergebnissteigerungen vorsieht, bestätigen wir“, so Stefan Fuchs, Vorstandsvorsitzender FUCHS PETROLUB SE.

- Umsatz: +4% auf 643 Mio EUR
- Währungen (-6%) belasten organisches Wachstum (+10%)
- Ergebnis (EBIT) mit 92 Mio EUR währungsbedingt 2% unter hohem Vorjahr
- Ausblick unverändert

Pressemitteilung

FUCHS auf einen Blick

in Mio EUR	Q1 2018	Q1 2017	Abw. %
Umsatz ⁽¹⁾	643	618	4,0
Europa	396	368	7,6
Asien-Pazifik, Afrika	199	181	9,9
Nord- und Südamerika	95	104	-8,7
Konsolidierung	-47	-35	
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	92	94	-2,1
Ergebnis nach Steuern	67	66	1,5
Investitionen	18	14	28,6
Freier Cashflow vor Akquisitionen	21	42	-50,0
Ergebnis je Aktie in EUR			
Stammaktie	0,48	0,47	
Vorzugsaktie	0,48	0,48	
Mitarbeiter zum 31. März	5.235	5.052	3,6

(1) Nach Sitz der Gesellschaften

Umsatz und Ertrag

FUCHS PETROLUB hat im ersten Quartal 2018 den Umsatz um 4% auf 643 Mio EUR (618) gesteigert. Der Konzern ist organisch, vor allem volumenbedingt, um 10% gewachsen. Alle drei Weltregionen trugen hierzu bei. Aufgrund des starken Euro ergab sich bei der Umrechnung in die Konzernwährung ein negativer Währungseffekt in Höhe von -6%.

Auch die Ergebnisrechnung des ersten Quartals war deutlich von den Auswirkungen der Wechselkursentwicklung geprägt. Das EBIT von 92 Mio EUR lag deshalb um 2% unter Vorjahr. Das Ergebnis nach Steuern ist aufgrund einer rückläufigen Steuerquote auf 67 Mio EUR (66) gewachsen. Das Ergebnis je Stamm- bzw. Vorzugsaktie lag mit 0,48 EUR (0,47) bzw. 0,48 EUR (0,48) auf Vorjahresniveau.

Pressemitteilung

Der freie Cashflow vor Akquisitionen liegt erwartungsgemäß mit 21 Mio EUR (42) unter Vorjahr. Wesentliche Ursache ist die geschäftsbedingt höhere Mittelbindung im Working Capital.

Umsatz und Ertrag der Regionen

Die Region Europa ist nahezu in allen Ländern organisch gewachsen. Der Umsatz stieg um 8% auf 396 Mio EUR (368). Mit einem organischen Umsatzwachstum von 18% ist die Region Asien-Pazifik, Afrika relativ am stärksten gewachsen. Dem stand ein deutlich negativer Währungsumrechnungseffekt in Höhe von -8% gegenüber. Somit wuchs die Region in Summe um 10% auf 199 Mio EUR (181). Auch die Region Nord- und Südamerika ist organisch, insbesondere in Nordamerika, erfreulich gewachsen (+7%). Der Umsatz der Region in Summe ist durch Währungseinflüsse um 9% auf 95 Mio EUR (104) zurückgegangen.

Auch die EBIT-Entwicklung ist außerhalb Europas durch negative Währungsumrechnungseffekte beeinflusst. In der Region Europa ist das EBIT um 3 Mio EUR auf 49 Mio EUR (46) angestiegen. Das EBIT der Region Asien-Pazifik, Afrika ist dagegen um 1 Mio EUR auf 33 Mio EUR (34) zurückgegangen und das der Region Nord- und Südamerika hat sich um 3 Mio EUR auf 14 Mio EUR (17) verringert.

Ausblick

Der Ausblick für das Gesamtjahr wird bestätigt. Beim Umsatz geht der Konzern von einem Wachstum im Bereich von 3% bis 6% aus und beim EBIT rechnet FUCHS PETROLUB mit einer Steigerung zwischen 2% und 4%. Der Konzern erwartet eine Abschwächung des negativen Währungseffektes im Jahresverlauf. Mit Investitionen in der Größenordnung von 140 Mio EUR wird der planmäßige Ausbau der Kapazitäten fortgesetzt.

Mannheim, 27. April 2018

Pressemitteilung

FUCHS PETROLUB SE
Public Relations
Friesenheimer Str. 17
68169 Mannheim
Tel. +49 621 3802-1201
thomas.altmann@fuchs.com
www.fuchs.com/gruppe

Die folgenden Informationen können Sie im Internet abrufen:

Quartalsmitteilung zum 31. März 2018:

www.fuchs.com/gruppe/finanzberichte

Bild- und Videomaterial: www.fuchs.com/gruppe/mediengalerie

Über FUCHS

Der FUCHS-Konzern entwickelt, produziert und vertreibt hochwertige Schmierstoffe und verwandte Spezialitäten für nahezu alle Industrien und Anwendungsbereiche. Das Unternehmen, das 1931 in Mannheim gegründet wurde, beschäftigt weltweit mehr als 5.000 Mitarbeiter in 58 operativ tätigen Gesellschaften. FUCHS ist der weltweit größte Anbieter unter den unabhängigen Schmierstoffherstellern. Die nach Umsatz wichtigsten Märkte sind Westeuropa, Asien und Nordamerika.

Wichtiger Hinweis

Diese Pressemitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, welche auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der FUCHS PETROLUB SE beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der Beschaffungspreise, der Wechselkurse und der Zinssätze sowie Veränderungen innerhalb der Schmierstoffindustrie gehören. Die FUCHS PETROLUB SE übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Pressemitteilung geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden.